

2017

# 2. Halbjahresbericht

Betriebsamt



## INHALT

---

Schlagzeilen .....	3
Ergebnis- und Finanzrechnung .....	6
Überblick über das Ergebnisbudget.....	6
Überblick über das investive Finanzbudget.....	8
Differenzierte Jahresergebnisse .....	8
Glossar .....	15

### Produkt 537000 Abfallentsorgung

1. Das Gebrauchtwarenhaus **Hempels** besteht seit 5 Jahren und erreicht nun ca. 1 Mio. Jahresumsatz.
2. Im **Gebrauchtwarenhaus Hempels** wurde die Umrüstung der Innenbeleuchtung auf LED-Technik abgeschlossen. Der Schlussbericht wurde Ende August mit allen Nachweisen an den Förderträger übermittelt. Trotz schwer vorhersehbarer Bausituationen wurden die geplanten Kosten nur um knapp 3,5% überschritten. Das Gebrauchtwarenhaus blieb während des Umbaus geöffnet. Leichte Einschränkungen wurden von den Kunden dankenswerter Weise toleriert und akzeptiert.
3. Baufertigstellung der Umbaumaßnahmen bei **Hempels** zur Erfüllung der Auflagen aus der Betriebsgenehmigung: In den Flur des Verwaltungseingangs wurde eine Brandschutzwand eingezogen, Installation einer Brandschutz-Automatiktür, Einrichtung eines Behinderten-WC.
4. Die Stadt Norderstedt beteiligt sich an der länderübergreifenden Kampagne **#wirfuerbio** zur Reduzierung von Störstoffen im Bioabfall. Dadurch soll insbesondere der Kunststoffanteil im Kompost verringert werden. Die Kampagne startet im Frühjahr 2018.
5. Die **Kooperation mit dem WZV** hat sich weiter verschlechtert. Es gibt mit dem WZV strittige Abrechnungspunkte, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht ausgeräumt werden konnten. Leider kann die Stadt nicht ihrem Prüfrecht nachkommen. Das führte unter anderem zu erhöhten Aufwendungen für externe Wirtschaftsprüfer / Gutachter und anwaltliche Beratungsleistungen, als auch zu erhöhten internen Aufwendungen für Prüftätigkeiten!

### Produkt 538100 Abwasser

6. Die **Stadtentwässerung** hat 2017 insgesamt 419 **Bereitschaftseinsätze** geleistet, davon 20 Sielverstopfungen in Hauptleitungen, 98 Sielverstopfungen in Anschlussleitungen, 89 Verunreinigungen durch Öl (Verkehrsunfälle, Öl im Gewässer, Flüssigkeiten im Kanal), 54 (Stark-) Regenereignisse (Verstopfung von Abläufen, übergelaufene Sickerschächte), 56 Beseitigungen von Tierkadavern, 6 Schlaglochbeseitigungen, 13 Ergründungen von Versackungen (Straße, Fußweg, Rohrbruch) sowie 83 sonstige Einsätze. Insgesamt entfielen 330 Bereitschaftseinsätze auf Wochentage (Mo – Fr) sowie 89 auf Wochenenden (Sa – So).

### Produkt 553000 Bestattungswesen

7. Im Jahr 2017 erfolgten insgesamt **165 Erdbestattungen und 385 Urnenbeisetzungen**. Davon entfallen auf den Friedhof Friedrichsgabe 71 Erdbestattungen und 173 Urnenbeisetzungen, auf den Friedhof Glashütte 57 Erdbestattungen und 125 Urnenbeisetzungen sowie auf den Friedhof Harksheide 37 Erdbestattungen und 87 Urnenbeisetzungen.
8. Die **Umbauten der Friedhofsbüros** auf den Friedhöfen Friedrichsgabe und Glashütte wurden (kostengünstiger als geplant) fertiggestellt.

9. Die 3. **Urnengemeinschaftsanlage** auf dem Friedhof Harksheide wurde fertiggestellt. In Friedrichsgabe konnte die neu gestaltete zweite Fläche dieser Art zum Verkauf freigegeben werden. Ebenso sind die landschaftsgärtnerischen Arbeiten für eine weitere Anlage auf dem Friedhof Glashütte nahezu abgeschlossen.
10. In der **Kapelle auf dem Friedhof Glashütte** wurde eine große Holzflügeltür (Ausgangstür für die Trauergemeinde) ausgewechselt.
11. Den **Stürmen** im Herbst fielen auch auf den Friedhöfen zahlreiche Bäume zum Opfer (s. Berichte im Umweltausschuss), aber es waren zum Glück keine Sachschäden zu vermelden, die Aufräumarbeiten wurden zügig erledigt. Derzeit beginnen die Planungen für umfassende Nachpflanzungen neuer Bäume.

### **Produkt 573200 Bauhof**

12. Im Bereich der **Straßenunterhaltung** wurden die Asphaltdeckschichten, Schachtabdeckungen, Bodenabläufe und Fahrbahnmarkierungen in folgenden Straßen erneuert: Rathausallee (zwischen Buckhörner Moor und Friedrichsgaber Weg), Lütjenmoor (Sackgasse zum Herold Center), Weg am Sportplatz, Heidehofweg, Am Böhmerwald (von Segeberger Chaussee bis Glashütter Damm), Glashütter Damm (von Wilhelm-Busch-Platz bis Bargweg Ost), Hirtenstieg und Schäferkamp.
13. Die (beitragspflichtige) **Gehwegerneuerung** „Am Tarpenufer“ wurde begonnen, für die Arbeiten im Bereich der Gehwege in der Breslauer Straße wurde der Auftrag erteilt. An der Ulzburger Straße wurden 3 Bushaltestellen saniert. In der Copernicusstraße wurde eine Fahrradstraße neu gestaltet, Asphaltarbeiten durchgeführt und ein Fahrradstreifen gepflastert. An der Tangstedter Landstraße wurden ein Fahrradstreifen sowie eine Querungshilfe angelegt. Das Projekt Umgestaltung Berliner Allee mit Fahrradstreifen verzögert sich weiter.
14. Im Bereich der **Grünanlagenpflege** fielen neben den üblichen Unterhaltungsleistungen wie Rasenmähd, Staudenpflege, Rosenpflege, Heckenschnitt oder Pflege der Staudenmischpflanzungen insbesondere folgende Arbeiten an: Reparatur der Lärmschutzwand Stormarnstraße (Verkehrsunfall). Biodiversitätsprojekt im Bereich Alter Heidberg abgeschlossen, dies beinhaltete die Umwandlung einer ca. 400 m<sup>2</sup> großen Rasenfläche in eine artenreiche Staudenmischpflanzung. Diverse Umgestaltungen von Rasenflächen zu Wildstaudenbeeten, Pflanzung von ca. 100.000 Blumenzwiebeln im Straßenbegleitgrün sowie die jährliche Lieferung von Weihnachtsbäumen und -schmuck.
15. Weiterhin wurde das **Inventar in den Grünanlagen** erneuert. Dies betrifft insbesondere die Sanierung von über 60 Bankstandorten und Austausch alter, nicht mehr verkehrssicherer Holzbänke gegen Kunststoffbänke „Modell Norderstedt“, die Sanierung der Finnbahn im Willy-Brandt-Park, Brückenprüfungen, Einbau von Granitstelen zur Sicherung von Grünflächen vor parkenden Autos sowie die Sanierung der Zaunanlage am Teich am Spann.
16. **Baumpflege** insbesondere in den Straßenzügen Alsterstieg / Gronaustieg, Buckhörner Moor, Heidbergstraße, Glashütter Weg sowie in den Grünzügen Finkenried, Falkenbergstraße und Theodor-Storm-Straße. Verbesserung der Baumstandorte im Bereich U-Bahnhof Norderstedt Mitte und entlang der Oadby-and-Wigston-Straße (siehe hierzu auch die diversen Mitteilungsvorlagen im Umweltausschuss in 2017).

17. Beseitigung von **Sturmschäden** nach den Stürmen Sebastian (13./14.09.2017), Xavier (05.10.2017) und Herwart (28./29.10.2017) mit markanten Baumverlusten in den Bereichen Ossenmoorpark, Hunderauslauf Stornsdorfer Weg, Eiderstraße und Europaallee.
18. Auf Grund der erfolgreichen Inklusionsarbeit bei Hempels wurde auch eine **Inklusionsgruppe zur Grünpflege** eingerichtet.

## ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

### ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

#### Ergebnis 7000 Betriebsamt 2017

Werte in T€	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	17.210,6	18.579,7	1.369,1	17.978,9	17.759,6		17.759,6	-219,3
11 Personalaufwendungen	10.164,7	10.064,4	-100,3	10.435,7	10.428,9		10.428,9	-6,8
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.863,5	6.765,8	-97,7	7.017,8	6.875,4	214,6	7.090,0	72,2
14 + bilanzielle Abschreibungen	2.044,5	2.045,5	1,0	1.905,0	1.906,0		1.906,0	1,0
15 + Transferaufwendungen								
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	9.087,3	8.971,0	-116,3	9.710,7	9.441,8	109,8	9.551,6	-159,1
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>28.160,0</b>	<b>27.846,6</b>	<b>-313,4</b>	<b>29.069,2</b>	<b>28.652,1</b>	<b>324,4</b>	<b>28.976,4</b>	<b>-92,8</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 21)]	-10.949,4	-9.266,9	1.682,5	-11.090,3	-10.892,5	-324,4	-11.216,9	-126,6
21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]		-0,8	-0,8		-0,5		-0,5	-0,5
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	-10.949,4	-9.267,7	1.681,7	-11.090,3	-10.892,9	-324,4	-11.217,3	-127,0
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]		3,4	3,4		5,6		5,6	5,6
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüber-)]	-10.949,4	-9.264,4	1.685,0	-11.090,3	-10.887,3	-324,4	-11.211,7	-121,4
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	3.463,9	3.493,5	29,6	3.463,9	3.494,4		3.494,4	30,5
= Ergebnis	-7.485,5	-5.770,9	1.714,6	-7.626,4	-7.392,9	-324,4	-7.717,3	-90,9
<b>Aufwandsdeckungsgrad [%]</b>	<b>61,12</b>	<b>66,72</b>		<b>61,85</b>	<b>61,98</b>		<b>61,29</b>	

Es handelt sich hier und auf den folgenden Seiten um **vorläufige Zahlen** für das Jahr 2017, da noch nicht alle Buchungen, die das Jahr 2017 betreffen, erfolgt sind.

Insbesondere fehlen noch die Abrechnungen der Stadtwerke (Strom, Gas, Wasser etc.), die Abrechnungen von AZV Pinneberg und Stadt Hamburg (Abwasserentsorgung), die Abrechnung des WZV (Abfallentsorgung) sowie die Auflösung der rückgestellten Friedhofsentgelte und –gebühren aus Vorjahren für 2017.

Bis zum endgültigen Abschluss des Jahres 2017 werden sich daher noch Veränderungen bei einzelnen Ertrags- und Aufwandskonten ergeben. **Eine verlässliche Prognose ist derzeit noch nicht möglich.**

**Alle weiteren Erläuterungen finden sich auf den folgenden Seiten zu den einzelnen Produkten.**

## Ergebnisübersicht 7000 2017

Werte in T€	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
TPL.11110 : zentrale Betriebsamtsaufgaben	-833,0	-586,3		-586,3	246,7
TPL.53700 : Abfallwirtschaft	730,0	613,6	-23,7	589,9	-140,1
TPL.53810 : Abwasserbeseitigung	1,0	-171,4	-107,8	-279,3	-280,3
TPL.54500 : Straßenreinigung	-1.620,1	-1.542,7	-29,6	-1.572,3	47,8
TPL.55300 : Friedhofs- und Bestattungswesen	-682,7	-771,6		-771,6	-88,9
TPL.57320 : Bauhof	-5.221,6	-4.934,5	-163,3	-5.097,8	123,8
<b>GESAMT70</b>	<b>-7.626,4</b>	<b>-7.392,9</b>	<b>-324,4</b>	<b>-7.717,3</b>	<b>-90,9</b>

**Teilplan 11110 Zentrale Betriebsamtsaufgaben:** Die Prognosewerte 2017 liegen nach aktuellem Stand um ca. 247 T€ unter dem Plan und ergeben damit einen geringeren Zuschussbedarf.

**Teilplan 53700 Abfallwirtschaft:** Die Prognosewerte ergeben nach derzeitigem Stand eine um ca. 140 T€ geringere Überdeckung gegenüber dem Plan. Allerdings liegt die Abrechnung des WZV noch nicht vor. Im Übrigen hatte die gründliche Prüfung der Abrechnungen des Recyclinghofes für die vorangegangenen Jahre weitere Korrekturen der WZV-Abrechnung zu Gunsten der Stadt Norderstedt erbracht. Insofern ist der derzeit noch keine verlässliche Prognose möglich.

**Teilplan 53810 Abwasserbeseitigung:** Der Plan 2017 war sehr genau kalkuliert und sah in der Tat nach Buchung der Internen Leistungsbeziehungen ein Ergebnis von 1 T€ vor, siehe Blatt „Ergebnis 53810 Abwasserbeseitigung 2017“. Für eine verlässliche Prognose 2017 fehlen u.a. noch die Abrechnung mit dem AZV Pinneberg und der Stadt Hamburg sowie die Mitteilung der Stadtwerke über die tatsächliche Höhe der für das Jahr 2017 eingenommenen Abwassergebühren.

**Teilplan 54500 Straßenreinigung:** Die Prognosewerte 2017 liegen zzt. um ca. 48 T€ unter dem Plan 2017. Somit wird sich voraussichtlich ein etwas geringerer Zuschussbedarf ergeben. Der trotzdem noch notwendige hohe Zuschussbedarf beruht darauf, dass bis heute auf die Einführung einer Straßenreinigungsgebühr für die erbrachten Leistungen verzichtet wird.

**Teilplan 55300 Bestattungswesen:** Gegenüber dem 1. Halbjahresbericht konnte bereits eine deutliche Senkung des Zuschussbedarfs erreicht werden (damals Prognose noch gut 161 T€ höher als der Plan). Es fehlt noch die Auflösung der rückgestellten Friedhofsgebühren und –entgelte aus Vorjahren für 2017. Dadurch wird sich der für 2017 prognostizierte Zuschussbedarf drastisch reduzieren.

**Teilplan 57320 Bauhof:** Die Prognosewerte incl. der Aufträge 2017 ergeben zzt. einen um knapp 124T€ geringeren Zuschussbedarf. Auch hier wird sich das tatsächliche „Ist“ auf Grund von ausstehenden Buchungen noch verändern.

**Erläuterungen im Detail finden sich auf den folgenden Seiten bei den jeweiligen Produkten.**

## ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

### Investive Finanzkonten 7000 Betriebsamt 2017

Werte in T€	Plan 2017	Reste 2016	Gesamt 2017	Ist 2017	Aufträge 2017	Ist + Aufträge 2017
<b>26 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>171,0</b>		<b>171,0</b>	<b>288,4</b>		<b>288,4</b>
785111 : Sanierung Hempels		166,4	166,4	146,5		146,5
785112 : Ern der 3 Friedhofsbüros	40,0	50,0	90,0	60,9		60,9
785146 : Erneuerung Zäune Friedhöfe		7,0	7,0		1,1	1,1
785188 : Leichtbauhallen		14,0	14,0	14,0		14,0
785191 : Erweiterung Sozialgebäude Bauhof Fr.-Ebert Straße				7,4		7,4
785200 : Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen		45,0	45,0	6,0	39,0	45,0
785206 : Auszahlungen TB-Investitionen	200,0	29,2	229,2	97,7	115,6	213,3
785236 : Hausanschlüsse	70,0	10,7	80,7	37,1	40,8	77,9
785254 : Kanalinstandsetzung	300,0	152,7	452,7	168,7	158,0	326,7
785266 : Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen beitragsfähige Maßnahmen		1,1	1,1		1,1	1,1
<b>31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen</b>	<b>610,0</b>	<b>476,1</b>	<b>1.086,1</b>	<b>538,2</b>	<b>355,6</b>	<b>893,8</b>
<b>34 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit [(= Zeilen 27 bis 33)]</b>	<b>2.706,0</b>	<b>1.336,2</b>	<b>4.042,2</b>	<b>2.627,9</b>	<b>976,9</b>	<b>3.604,8</b>
<b>35 = Saldo aus Investitionstätigkeit [(= Zeilen 26 und 34)]</b>	<b>-2.535,0</b>	<b>-1.336,2</b>	<b>-3.871,2</b>	<b>-2.339,5</b>	<b>-976,9</b>	<b>-3.316,4</b>

**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:** Die Summe im „Ist“ fällt um rund 117 T€ höher aus als der Plan. Dies betrifft vor allem Beiträge aus dem Produkt Abwasserbeseitigung (5381). Da die Abrechnung der beitragspflichtigen und beitragsfähigen Maßnahmen zeitlich immer erst mit einer Verzögerung erfolgen kann, lässt sich der Ansatz bei der Aufstellung des Haushaltsplans nur schwer abschätzen.

**785111 Sanierung Hempels:** Das „Ist“ liegt um rund 20 T€ niedriger als der Plan (einschließlich Reste), da sich gegenüber dem ursprünglich veranschlagten Werten niedrige Baukosten ergaben.

**785112 Erneuerung der 3 Friedhofsbüros:** Das „Ist“ liegt um rund 30 T€ niedriger als der Plan (einschließlich Reste), da durch günstige Ausschreibungsergebnisse und gute Baukoordination die Kosten gegenüber der ursprünglichen Veranschlagung gesenkt werden konnten.

**785254 Kanalinstandsetzung (Fachbereich 604):** Das „Ist“ liegt um rund 126 T€ niedriger als der Plan (einschließlich Reste). Wie bereits im 1. Halbjahresbericht berichtet: Auf Grund eines krankheitsbedingten Ausfalls (seit März 2016) konnten in der ersten Jahreshälfte keine neuen Sanierungsmaßnahmen geplant werden. Dies konnte auch im 2. Halbjahr nicht aufgefangen werden.

## DIFFERENZIERTER JAHRESERGEBNISSE

### Ergebnis 11110 zentrale Betriebsamtsaufgaben 2017

Werte in T€	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	5,1	6,1	1,0	5,1	4,4		4,4	-0,7
11 Personalaufwendungen	465,9	463,9	-2,0	458,9	403,2		403,2	-55,7
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	464,0	443,7	-20,3	344,5	151,9		151,9	-192,6
14 + bilanzielle Abschreibungen	48,7	48,7		26,2	26,2		26,2	
15 + Transferaufwendungen								
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	8,2	4,8	-3,4	8,5	9,5		9,5	1,0
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>986,8</b>	<b>961,1</b>	<b>-25,7</b>	<b>838,1</b>	<b>590,8</b>		<b>590,8</b>	<b>-247,3</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 17)]	-981,7	-955,1	26,6	-833,0	-586,3		-586,3	246,7
21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]								
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	-981,7	-955,1	26,6	-833,0	-586,3		-586,3	246,7
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]								
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)]	-981,7	-955,1	26,6	-833,0	-586,3		-586,3	246,7
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen								
= Ergebnis	-981,7	-955,1	26,6	-833,0	-586,3		-586,3	246,7
Aufwandsdeckungsgrad [%]	0,52	0,63		0,61	0,75		0,75	

Die **Personalaufwendungen** liegen um gut 55 T€ unter dem Plan. Dies liegt an der vorübergehenden Nichtbesetzung mehrerer Arbeitsplätze im FB 701 nach dem Ausscheiden der früheren Mitarbeiter /innen sowie an der Neuordnung der Verwaltungsmitarbeiter/innen auf dem Bauhof zum FB 704 und damit zum Produkt 5732.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** betreffen im Wesentlichen die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (hier: AG Radverkehr). Sie liegen um gut 192 T€ unter dem Plan, da weitere Maßnahmen, u.a. Berliner Allee, wegen der noch laufenden Diskussion noch nicht ausgeschrieben und beauftragt werden konnten.

## Ergebnis 53700 Abfallwirtschaft 2017

Werte in T€	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	7.657,9	8.660,3	1.002,4	8.161,0	8.694,1		8.694,1	533,1
11 Personalaufwendungen	1.380,5	1.376,7	-3,8	1.410,2	1.582,0		1.582,0	171,8
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.082,2	1.252,6	170,4	1.105,8	1.284,7	5,1	1.289,9	184,1
14 + bilanzielle Abschreibungen	260,7	261,7	1,0	273,0	273,2		273,2	0,2
15 + Transferaufwendungen								
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	2.244,6	2.276,2	31,6	2.606,6	2.904,9	18,5	2.923,4	316,8
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.968,0</b>	<b>5.167,2</b>	<b>199,2</b>	<b>5.395,6</b>	<b>6.044,7</b>	<b>23,7</b>	<b>6.068,4</b>	<b>672,8</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 17)]	2.689,9	3.493,1	803,2	2.765,4	2.649,4	-23,7	2.625,7	-139,7
21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]		-0,8	-0,8		-0,5		-0,5	-0,5
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	2.689,9	3.492,3	802,4	2.765,4	2.649,0	-23,7	2.625,3	-140,1
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]		1,8	1,8					
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)]	2.689,9	3.494,1	804,2	2.765,4	2.649,0	-23,7	2.625,3	-140,1
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-2.035,4	-2.035,4		-2.035,4	-2.035,4		-2.035,4	
= Ergebnis	654,5	1.458,7	804,2	730,0	613,6	-23,7	589,9	-140,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	154,14	167,60		151,25	143,83		143,27	

Die **Personalaufwendungen** liegen um knapp 172 T€ über dem Plan. Dies resultiert aus der Einrichtung und Neubesetzung von vier Stellen, darunter Sachgebietsleitung ASC und Disponent/in Müllabfuhr. Hinzu kommen die Mehrkosten durch die Tarifierhöhungen.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** liegen um gut 184 T€ über dem Plan. Dies setzt sich im Wesentlichen aus unerwarteten Mehrausgaben für die Miete von Ersatz-Fahrzeugen und –Geräten sowie Reparaturen von defekten Fahrzeugen infolge verstärkten Verschleißes und gestiegener Schadensanfälligkeit alter Fahrzeuge und Geräte zusammen.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** liegen um knapp 316 T€ über dem Plan. Dies setzt sich im Wesentlichen aus den folgenden Bereichen zusammen: Die zunehmenden Differenzen mit dem WZV sorgen für steigende Geschäftsaufwendungen (Wirtschaftsprüfer, Gutachter- und Anwaltskosten). Die Abrechnung des Recyclinghofes für das Jahr 2016 ging hier im Februar 2018! ein, die Unterlagen werden zurzeit geprüft. Die verstärkte Beauftragung des Betriebsamtes durch Gewerbetunden sorgt für höhere Erstattungen an private Entsorger; diesen Mehrkosten stehen jedoch auch gestiegene Mehreinnahmen gegenüber, so dass sie keinen Einfluss auf den Deckungsgrad des Produktes haben.

**Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die endgültige Abrechnung mit dem WZV Segeberg erst im Lauf des Jahres 2018 erfolgt. Es können sich also noch deutliche Veränderungen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ergeben.**

## Ergebnis 53810 Abwasserbeseitigung 2017

Werte in T€	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	8.795,7	9.208,7	413,0	9.142,8	8.343,8		8.343,8	-799,0
11 Personalaufwendungen	408,5	403,2	-5,3	417,4	380,2		380,2	-37,2
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	465,2	317,2	-148,0	471,9	400,3	93,8	494,1	22,2
14 + bilanzielle Abschreibungen	1.096,3	1.096,3		1.047,5	1.047,7		1.047,7	0,2
15 + Transferaufwendungen								
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	6.593,8	6.426,3	-167,5	6.794,5	6.276,6	14,0	6.290,6	-503,9
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.563,8</b>	<b>8.243,0</b>	<b>-320,8</b>	<b>8.731,3</b>	<b>8.104,7</b>	<b>107,8</b>	<b>8.212,6</b>	<b>-518,7</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 17)]	231,9	965,6	733,7	411,5	239,1	-107,8	131,2	-280,3
21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]								
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	231,9	965,6	733,7	411,5	239,1	-107,8	131,2	-280,3
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]								
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)]	231,9	965,6	733,7	411,5	239,1	-107,8	131,2	-280,3
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-410,5	-410,5		-410,5	-410,5		-410,5	
= Ergebnis	-178,6	555,1	733,7	1,0	-171,4	-107,8	-279,3	-280,3
Aufwandsdeckungsgrad [%]	102,71	111,71		104,71	102,95		101,60	

Bei den ordentlichen Erträgen wird es noch zu deutlichen Veränderungen gegenüber der Prognose kommen, da derzeit die Abrechnung der eingenommenen Abwassergebühren der Stadtwerke noch nicht vorliegt.

Die ordentlichen Aufwendungen liegen nach derzeitiger Prognose in der Summe um knapp 519 T€ **unter** den Planwerten für 2017.

Lediglich die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden voraussichtlich um knapp 5% überschritten.

**Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die endgültige Abrechnung mit dem AZV Pinneberg und der Stadtentwässerung Hamburg erst im Lauf des Frühjahrs 2018 erfolgt. Somit ist auch bei den ordentlichen Aufwendungen noch mit deutlichen Veränderungen gegenüber der Prognose zu rechnen.**

## Ergebnis 54500 KR Straßenreinigung 2017

Werte in T€	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	3,5	2,7	-0,8	3,8	7,7		7,7	3,9
11 Personalaufwendungen	73,4	71,9	-1,5	75,0	77,2		77,2	2,2
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	371,0	376,2	5,2	389,0	407,3	29,6	436,9	47,9
14 + bilanzielle Abschreibungen	108,9	108,9		139,6	139,6		139,6	
15 + Transferaufwendungen								
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	23,0	9,9	-13,1	100,4	6,4		6,4	-94,0
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>576,3</b>	<b>567,0</b>	<b>-9,3</b>	<b>704,0</b>	<b>630,5</b>	<b>29,6</b>	<b>660,1</b>	<b>-43,9</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 17)]	-572,8	-564,3	8,5	-700,2	-622,8	-29,6	-652,4	47,8
21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]								
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	-572,8	-564,3	8,5	-700,2	-622,8	-29,6	-652,4	47,8
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]		0,3	0,3					
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)]	-572,8	-563,9	8,9	-700,2	-622,8	-29,6	-652,4	47,8
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-919,9	-919,9		-919,9	-919,9		-919,9	
= Ergebnis	-1.492,7	-1.483,8	8,9	-1.620,1	-1.542,7	-29,6	-1.572,3	47,8
Aufwandsdeckungsgrad [%]	0,61	0,47		0,54	1,22		1,16	

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** liegen um knapp 48 T€ über dem Plan. Diese entstanden im Wesentlichen durch: Eine unerwartet hohe Reparaturrechnung (ca. 36 T€) für eine Kleinkehrmaschine. Umfangreiche Kosten (insg. ca. 55 T€) für die Überholung, Wartung und Pflege der Winterdienstausrüstung (Schneeschilder, Feuchtsalzstreuer).

Diese konnten teilweise kompensiert werden durch geringere Aufwendungen für Streusalz infolge des milden Winters 2016/2017.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** liegen um rund 94 T€ unter dem Plan. Dies beruht auf einer strengen Ausgabendisziplin und sparsamen Bewirtschaftung der Haushaltsmittel.

## Ergebnis 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen 2017

Werte in T€	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	489,4	436,9	-52,5	454,8	510,2		510,2	55,4
11 Personalaufwendungen	688,1	689,6	1,5	703,3	723,4		723,4	20,1
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	314,5	326,0	11,5	264,5	404,2		404,2	139,7
14 + bilanzielle Abschreibungen	87,1	87,1		68,2	68,8		68,8	0,6
15 + Transferaufwendungen								
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	35,8	50,0	14,2	35,8	35,8		35,8	0,0
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.125,5</b>	<b>1.152,8</b>	<b>27,3</b>	<b>1.071,8</b>	<b>1.232,3</b>		<b>1.232,3</b>	<b>160,5</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 17)]	-636,1	-715,9	-79,8	-617,0	-722,1		-722,1	-105,1
21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]								
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	-636,1	-715,9	-79,8	-617,0	-722,1		-722,1	-105,1
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]		0,4	0,4		16,3		16,3	16,3
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)]	-636,1	-715,4	-79,3	-617,0	-705,9		-705,9	-88,9
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-65,7	-65,7		-65,7	-65,7		-65,7	
= Ergebnis	-701,8	-781,1	-79,3	-682,7	-771,6		-771,6	-88,9
Aufwandsdeckungsgrad [%]	43,48	37,90		42,43	41,40		41,40	

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** liegen um knapp 140 T€ über dem Plan. Dies ist zurückzuführen auf zahlreiche Einzelmaßnahmen zur Reparatur und Unterhaltung der Gebäude, damit sich diese weiterhin in einem ausreichend würdevollen und pietätvollen Zustand befinden.

## Ergebnis 57320 Bauhof 2017

Werte in T€	Plan 2016	Ist 2016	abs. Abw.	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	259,0	265,0	6,0	211,4	199,3		199,3	-12,1
11 Personalaufwendungen	7.148,3	7.058,9	-89,4	7.370,9	7.262,9		7.262,9	-108,0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.166,6	4.050,1	-116,5	4.442,1	4.227,1	86,0	4.313,1	-129,0
14 + bilanzielle Abschreibungen	442,8	442,8		350,5	350,5		350,5	
15 + Transferaufwendungen								
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	181,9	203,6	21,7	164,9	208,5	77,3	285,8	120,9
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>11.939,6</b>	<b>11.755,5</b>	<b>-184,1</b>	<b>12.328,4</b>	<b>12.049,1</b>	<b>163,3</b>	<b>12.212,3</b>	<b>-116,1</b>
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Saldo Zeilen 10 und 21 = Finanzergebnis [(= Zeilen 19 und 20)]	-11.680,6	-11.490,5	190,1	-12.117,0	-11.849,7	-163,3	-12.013,0	104,0
22 = Ordentliches Ergebnis [(Zeilen 18 und 21)]	-11.680,6	-11.490,5	190,1	-12.117,0	-11.849,7	-163,3	-12.013,0	104,0
25 = Außerordentliches Ergebnis [(= Zeilen 23 und 24)]		0,8	0,8		-10,7		-10,7	-10,7
Ergebnis vor ILV [26 = Jahresergebnis (Jahresüber-	-11.680,6	-11.489,7	190,9	-12.117,0	-11.860,4	-163,3	-12.023,7	93,3
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	6.895,4	6.925,0	29,6	6.895,4	6.925,9		6.925,9	30,5
= Ergebnis	-4.785,2	-4.564,7	220,5	-5.221,6	-4.934,5	-163,3	-5.097,8	123,8
Aufwandsdeckungsgrad [%]	2,17	2,25		1,71	1,65		1,63	

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** liegen um knapp 121 T€ über dem Plan. Hier wurden insbesondere im Rahmen des Arbeitsschutzmanagementsystems (OHSAS) zusätzliche Geschäftsaufwendungen für die Fortbildung der Führungskräfte im Betriebsamt, Coaching, Workshops, Seminare, externe Hilfen sowie prozessbegleitende Maßnahmen erforderlich.

### **Schlagzeilen**

Ereignisse, die für die Haushaltsentwicklung eine wesentliche Rolle spielen oder für die Produktentwicklung von besonderer Bedeutung sind.

### **Plan**

Aktuelle Werte aus dem Haushaltsplan (auf dem jeweiligen Nachtragsniveau).

### **Ist**

Werte, die tatsächlich bis zum Stichtag des Berichts gebucht worden sind.

### **Aufwandsdeckungsgrad**

Verhältnis von ordentlichen Erträgen zu ordentlichen Aufwendungen. Durch die Kennzahl wird angegeben, in welchem Maße die Erträge aus dem ordentlichen Geschäft die dort entstandenen Aufwände decken können. Fachbereiche, deren Aufwandsdeckungsgrad unter 100% liegt, benötigen allgemeine Deckungsmittel aus Steuern zur Finanzierung des Restdefizits.

### **Ertrag**

Wertanstieg der Verwaltung (erhöht das Eigenkapital):

*Steuern u. ähnliche Abgaben*

Steuerarten, Familienleistungsausgleich

*Zuwendungen u. allgemeine Umlagen*

Schlüsselzuweisungen, Fehlbetragszuweisungen, Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke, Erträge aus Auflösung v. Sonderposten für Zuweisungen u. Zuschüsse, aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen im Sozialbereich

*sonstige Transfererträge*

z.B. Leistungen v. Sozialleistungsträgern u. Pflegeversicherungsträgern, privaten Personen als Aufwendungsersatz oder Kostenbeitrag

*öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte*

Gebühren, Erträge aus Auflösung v. Sonderposten für Beiträge und Gebührenaussgleich

*privatrechtliche Leistungsentgelte*

z.B. Mieten, Pachten, Verkauf von Vorräten wie Drucksachen etc., Ersatz für Schadensfälle

*Kostenerstattungen u. Kostenumlagen*

Kostenerstattungen und Umlagen wie Schulkostenbeiträge, Verwaltungskostenerstattung von Eigenbetrieben

*sonstige ordentliche Erträge*

z.B. Konzessionsabgaben, Erträge aus Verkauf von Vermögensgegenständen, Bußgelder, Säumniszuschläge, Verzinsung von Steuernachforderungen, Erträge aus Auflösung v. sonstigen

Sonderposten, z.B. Dauergrabpflege, Erträge aus Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen, Erträge aus Zuschreibungen

## **Aufwand**

Werteverbrauch durch die Verwaltung (verringert das Eigenkapital):

### *Personalaufwendungen*

Direkte Bezüge der Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen u. der gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen, Zuführungen zu Pensions-, Altersteilzeit- u. Beihilferückstellungen

### *Versorgungsaufwendungen*

Wie Personalaufwendungen, aber für ehemalige Beschäftigte

### *Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen*

Unterhaltung von beweglichem und unbeweglichem Vermögen, Mieten u. Pachten, Bewirtschaftungsaufwand, Fahrzeughaltung, Materialbeschaffung, Aufwand für Inanspruchnahme von Dienstleistungen

### *bilanzielle Abschreibungen*

Abschreibungen auf Sach-, Finanzanlagen und Umlaufvermögen

### *Transferaufwendungen*

Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke, soziale Leistungen an natürliche Personen, Gewerbesteuer- und allgemeine Umlagen

### *sonstige ordentliche Aufwendungen*

Personalnebenkosten, z.B. Trennungsgeld, pauschalierter Auslagenersatz, Umzugskosten  
Aufwendungen f. ehrenamtliche Tätigkeit, z.B. Sitzungsgelder, Wahlhelferentschädigung  
Geschäftsaufwand, Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Erstattungen f. Aufwendungen Dritter, Bußgelder, Zuführungen zu Rückstellungen

## **ILV**

Interne Leistungsverrechnung zwischen einzelnen Produkten (z.Zt. nur Reinigungsdienst und Bauhof). Dies sind Leistungen, die nur für den internen Verbrauch in der Verwaltung erzeugt werden.